Kreisblatt für den Kreis Giehen. Bezugspreis: monatt. Wit, 1.20, piertel-jährlich Wit, 3.60; durch

kener Unzeige

popiquetonto: General-Anzeiger für Oberheffen Bantvertehr: Stantfurra. II. 11686 Gemerbebant Giegen

3millingsrunddrud u. Derlag: Brubl'iche Univ. Buch u. Steindruderei R. Conge. Schriftleitung, Geichuftsitelle u. Druderei: Schulftr. 7. familich in Gieße

Der Friede mit der Ukraine abgeschlossen!

Wochenrildblid.

(WID.) Grages Dauptquartier, 8. Februar.

Beftlider Rriegsichauplat.

Saft an der gangen Front war die Gefechtstätigfeit

gering. Nuf dem öftlichen Maasufer, bei Bezonpaux und füd-weitlich von Ornes brachte unfere Infanterie von Erfundun-gen eine Auzahl Gefungener zurück. Tagsüber blieb die Artillerie in diesem Abidmitt tätig.

Bon ben anderen Kriegsichunplaben nichts Renes. Der Erite Generalquarttermeifter Budendorff.

Berlin, 8. Jehr., abends. (WTB. Amtlich.) Bon den Kriegeschaupfagen nichts Renes.

Der Bfterreichifch-ungarifche Tagesbericht.

Bien, 8. gebr. (BIB. Richtamtlich.) Amtlich wird

Reine besonderen Greigniffe.

Der Chei des Generalitabes.

Der griede mit der Ufraine abgeschloffen!

Breit-Litowst, 9. Febr. (BIB. Richt-Umtlich.) Dente, am 9. Februar, 2 Uhr morgens, ift ber Friede zwifchen dem Bierbunde und der ufrainischen Bolferepublif ab-

Die Derhandlungen in Breft-Litowst.

Breft-Litowst, 7. februar (BID.) Staatsseketär v. Ludim ann und der Minister des Acubern Graf Czernin sud gestern adend vieder un Breje Litowst eingetroffen. Haute vormittag hieft die deutscheidererichtschungerischensstelliche Kommitsion nu Regelung der weitrischen und bereitserliche Frageneine erweute Sigung ab. Staatssekerkär v. Küblmann sam sunächst auf die schoolschere erveterte Frage nach dem Ursprung gewisser ungebied gefälscheren Magentur zurück. Troblichtegenete, er dabe sich und Kreiner gestelle Frageneiten Elegranme der Betersburger Telestablen Magentur zurück. Troblichtegenete, er dabe sich unt Närung des Sachverbalts bestänigt des erhen Telegranme alse Driawale der Beneichen

Die ichwedifche Schiffberpedition für Finnland.

Eine ruffliche Kriegserklärung gegen China?

Innoch in Her die der eine 315 000 Liter Rum von Lameringen nach Berden, das der Andrewe aus Bestern der Eriegserklärung gegen Ehina?

Innoch in die der Eriegserklärung gegen China?

Innoch in die der Eriegserklärung gegen Ehina?

Innoch in die der Eriegserklärung gegen Ehina der eine 315 000 Liter Kum von Literen nur 180 000 am Circli dereitigt haren, such swifter en Eriegserklärung viel geringen Eriegen. In der Eriegserklärung viel geringen Eriegen. In der Broding war die gestellt der bei der bendigen Der Eriegserklärung von Literen nur 180 000 am Circli swifter und Koopen Eriegserklärung viel geringen Eriegen. In der Eriegserklärung viel geringen Eriegen. In der Broding war der Eriegserklärung viel geringen Eriegen. In der Broding war der Eriegserklärung viel geringen Eriegserklärung viel geringen Eriegserklärung viel geringen. In der Broding war der Eriegserklärung viel geringen Eriegserklärung viel geri

Gin neuer Dberbeichlahaber ber Entente?

ern, 8. Jehr Banier Blätter veröffentlichen beute beit in Rechtierrigung ber auf die Konferenz zu Ber

Frangofifche heere unter amerifanischer Berwaltung.

Berlin, 9. Februar, Nach einer L.A.-Meddung aus dem geröffentlichen "Times" Tünglüsten über die Verfor-ng des am ertkan ischen deeres in Frankreich Es dafür nötig, die wolldsüdige Berligung über berichtebene fran-de Karaniable zu erbalten, um alle Uddufunje dem Deere Amerika systumen, dem in Frankreich feldt dari für das rikanische deer nichts remixiert oder gekant werden.

Dittator Biffon.

Berlin, 9. Refer. Wie dem "Q. A." aus Cent berichtet wird nach einer Deweifer des Martin Semanor Dier in ann, eine nachten Freunde Millions, einen Gelebenmunf eingebaucht, un Genalten Wilfond für die Kragsbauer auf Mohen det Innenis zu verstärfen. Das Mort Lithatur wird ver sen, die Million in fenden.

Die Behandlung bes Rapitaus v. Müller burch bie Engländer.

Die Behanblung des Kapitäus v. Müller durch die Engländer.

Berlin, 8. Febr. (BEB) Das Kenterjde Unresu verjuckt von Kapitäus von Kapitäus von Kapitäus von Miller einem Korrerbondenten des fissensen korrerbondenten des fissensen kontredunden der Schlieber gemacke Bekanding, daß seine Behandig auf dem englischen Mittelschieft Jandon" auf dem Kege den den englischen unt ihr ritterlich geweien iet, zu beitreiten Anfalle Anziele eines ausgehölten Index. Dah man ihm em Koch des Schlieb einses ausgehölten hätze. Es verfügentet zum Beitperl, das Kapitäus der aus Beitreiten müßen, dah man übm am Koch des Schlieb einses ausgehölten hätze. Es verfügentet zum Beitperl, das Kapitäus der einer vordregehölten Kapitan-Erikang, des ihm Korpetich sehr untgenommen batze, in einem Leichen, dem Klima Balkes entipsechenten Ausgemachten Leitung bei die Beperlich sehr mitgenommen batze, in einem Leichten, dem Klima Balkes entipsechenten Ausgemachten Leitung leichten, dem Klima Balkes entipsechenten Ausgemachten dem Leichten, dem Klima Balkes entipsechenten Ausgemachten in wohl der vorderen der Kapitäus der Anzichten dem Anzichten der Schwichtungen auf Borde der von metreren Diffisiere dem Sechnichtungen auf Borde der von metreren Diffisiere dem Sechnichtungen auf Borde der von metreren Diffisiere dem Schwinken der Verlagen der Verla

Der Riidtritt des Rabinette Ceidler bom Raifer

Baben, 7. Februer Karl m. p. Seibler m. p.

. Der Seefrieg. Reue II-Boot-Erfolge.

Berlin, 8. Febr. (Amtlich.) Gines unferer U-Boote, Berlin, 8. Febr. (Amtlick) Eines unferer U-Koote, Kommandant Nabitänleutnant Mem w. hat fürzlich im weltsichen Teile des Kermelkanals und an der franzölischen Bestitäte acht Dam vier und zwei Segler mit rund 28000 Br.-R.-T versenkt. Bier Dampfer wurden aus gestätzetem Geleitszuge herausgeschossen, darunter der engliche Dampfer Treiwo (4434 Tonnen), und ein eine 6000 Bentes-Meg.-Tonnen geofier Dampfer bom Thp ber Gith-Zwei weitere Damvier murden vor Cherbourg ver-beibe tiefbeladen mit Bestimmung nach Cherbourg, alle bechinoale demlich Leugematerialtransporte. Zwei an-dere Dampier, darianter der französische Dampier Union,

deritielen, genigen und ingegen General geografie Schieber geben. Dass boffe ins Gott! Ads erfuche Sie, diesen Gelaß san öffentlichen Kennthis zu

de de la company de la company

balten Aubien für Frankreich en Bach, von den beiden ver- Echaife aus den Bolfsverjammlungen beraus gejallen jeien

Aus Heffen.

Ausbedning der Pferder für Derresuderte.
Abg. Breidenbach und Gemofiem baben in der Justien Ausgemer isigende deringliche Kufrage gestellt. Die es der Großt. Regierung befaumt, der die der vergeitungen das Grown des Handle dei der Ausbedaum der Pferde deutsten nedering Verlen der derreita Vereideringer gang erbedichen Gesehn erfehen? Beide Gertria gedenft die Kongrerung zu jum, um die Artworfenen zu entschädigen d

Mus Stadt und Cand.

Giehen, den 9. Jedruar 1918.

"Auszeichnungen. Dem Samidis-Umerofizier Dein Janer, Indeder des Eilernen Krauzet, wurde das deflüche Witter-Tamidistreus am Bande der Taderleitsmedalle verfleben.

Der Gefreite Deinrich Schmicht erhelt des Giferne Aren Gertalte.

— Benoketier Klingler erhelt das Eiferne Aren Gertalte.

Bermijchtes.

Ragdeburg, 5. Jebr. (1882). Amilicht briffen von einem von Gisten Aach litarauge 41 Achien glessellen Aach der Richtung Chaire.

Hypothekenbank in Hamburg. Bilanz auf den 31. Bezember 1917. Schulden Chem und Guthaben bei Banken Kassenbestand Gifraguthaben bei der Reichsbank und Gifraguthaben bei der Reichsbank und bei der Vereinschank in Handburg dei der Bentsches Hank und anderen estem Bankhäusern Wughsel-Conto (Schatzanweisungen) Mickten-Center Mit 19000), - 18/jage Reichsenlehe, M6750000, - 18/jage Reichsenlehe, M6750000, - 18/jage Reichsenlehe, M6750000, - 18/jage Reichsenlehe, M1550000, - 18/jage Reichsenlehe M1550000, - 18/jage Reichsenlehe M1550000, - 18/jage Reichsenlehe M1550000, - 18/jage Reichsenlehe M1500000, - 18/jage Reichsenlehe M150000, - 18/jage Reichsenlehe M1500000, - 18/jage Reichsenlehe M150000, - Aktienkapital-Cento.
Ordentileher Reservefonds
Reserve-Conte II (erhöht sich durch
die die-jährige Zawendung aus-dem
Reingewinn anf. 4. 6.330 303,77)
EE kten-Abschreibungs-Reserve
Hypothekenpfandbriefe,
4. %ige Pfandbriefe
5. %ige Pfandbriefe
10. %ige State Milier Zinsscheine
Dividenden-Conto (Restanten)
Pfandbrief-Agio-Conto (§ 26 des
Reichshypothekenbankgesetzes)
Vorträge auf Erovision-Conto
Vorträge auf Erovision-Conto
Vortrag aut Unkosten-Conto
Talonsteuer-Conto
Beanten-Unterstätzungsfonds
Dr. Karl-Stiftung
Creditoren in innfender Rechnung
Gewinn- und Verlust-Conto 38 000 000 15 100 000 96 941 0 337 362 1 424 217 800 106 133 600 530 351 400 4 838 24 595 430 92 566 711 734 61 6 540 711 80 700 000 -500 000 -K | 609 972 709 41 Gewlan- und Verlust-Hont auf den 31. Dezember 1917. Haben. 1 475 844 9 24 843 329 78 1 352 444 78 667 096 80 90 679 200 59 1 080 977 16 667 096 80 205 946 88 Talonstener-Conto Bucklage für Hypothekar-Aus-Jillie Uebernehuss -28 544 663 17 28 544 663 17 Hamburg, den 31. Dezember 1917. Gepraft und richtig befunden. Hypothekenbank in Hamburg. Hamburg, den 11. Januar 1918. Die Direktion: Dr. Gelpeke, Dr. Bendixen, Dr. Henneberg, Friedrich Vogler, beeidigter Bücherrevis

Ber Geschäftsbericht kann kostenfrei direkt von der Bank oder durch die Pfandbriefverkaufsstellen bezogen werden. Der Ariegsansiduß für Dele und gette, Berlin fdillefit Andrauverträge für Sommerölfrüchte.

Dommerriblen. Beinbetter. Rohn und Sent werden,
den lohenden Abnahnepreiten Fläckensulagen,
Dent aufgethem eine Truschprämte gewährt. Der
ge von Ausunntat für Andauser wird veruttriete. An Derzaganum fann der Andau von Riblen. Rohn.
Ditter und Bent emaiblen werden.
reed durch den mergetorten Kommissionär des
Artensunsschuffen.

Zentralgenoffenschaft

ber heff. landwirtschaftl. Konsumvereine, e. G. m. b. S., Darmftadt.

Bur Frühjahrsbestellung



Sub fdmell Beferfi. Bline Auftivatoren Engen, Bolgen Camajainen

Ph. Dinhfarth & Co., Frankfurt a. M.

Weichst Du die Wäsch' mit "Burnus" ein, Wird sie geschont, griffig und rein. Burnus wäscht Wäsche wunderbar,

Spart Arbeit, Heizung, Geld sogar. Hebersil zu haben. Sonst durch die L. Enbrik Hähm & Hans, Darmstadt.

STELLENANGEBOTE JUNGOT

de weibliche Dienftboten Dier Stüten fucht,

be eine Augeige in bem etberbeeiteten und auf m Lande vielgelefenen

Ameler Sountagsblatt

Wertzeugichloffer

Cimiditer gefucht.

Mann

melder Botengange bie Briefregiftratur

and leichere idriftisse Arvietten beforgt, von hiefiger gräßere favorik erligt, Ein-trift bald od. fraier. Eckriftiske Angebote mit Ungabe der bisherigen Tätigbeit und von der Schriftische an die Kiehener Angelger unter

Buchbinder

Orahl'sche Univ.-Boehdruckerei

"Haffia": Sterbekaffe

Bezirksbeamte

aram fein Begine gejucht. Amd Friegsbeichöbigte, beren Gebichigkelt, undt wefentlich beeinträdigt fit. Leiben bereinfeltigt und eingentrietet. Dierren mit furgefahren Tedendlauf und Angabe won Referenten Und ar richten an die Alerbechaft der Ariegerfamerobichoft Dassins "Beitelung der Artebrie Sülbeitm", Beiems Bert. Alt. Bei, der schältsließe Frankfurt am Main, Beitvelalt. 845D

Hilfsheizer

Somniage alle it Tage, luck Univ.-Angentlinit 1988 Gießen. Schuhmscher auf Bode grindt. Moller, 60144 Wolfengaffe 28. Jingerer Gefelle aber Sebrting grindt. Gode Sebrting grindt. Ger Rug. Teibet, Badermeiter. Beezenweg 30.

Shriftseherlehrling und Druderlehrling

Brühl'iche Univerfitats Druderei,

Kaufm.-Lehrling mit guter Schulbildung

gus achibarer Familie geg Bergitung som baldme lichen Eintritt gesucht i

Th. Brück, Holmöbelfabrik Bunkbindertehrling. Begabt. braver Junge fann Oliern b. leforifger Bergütung einte. b. J. P. Sann, Buchbindermitr. Bismarchitz. 10. saus

Lehrling

an Eftern geincht. 1990s H. Loos, Milliarigmeiberet, Licher Birnhe M. Braver Imnge der das Boliter u. Tapester-gefählte telernen vollt. gegen Bergitung in die Lebre ge-incht. Wille. Ansicken. 1900s Weibengaffe 1.

Ein braber Junge, der die Ausste u. dandels-aerneret erleinen mit, ge-nicht Friedrich Georg 1996 Seinerdung 41. Ein Lehtling fram ein-de, Berter, Schmiedemeister, 1993 Mattierkt. E.

Git fofors. Gintritt mirbei tücht. Dame

fürmein Bureau gefücht. Be rückfichtig, finden nur folde die bereits Bureauftellen be fleibet baben. Maxten unter 3B an den Gichen. Anzeiger

Gine Büglerin Prov.-Siechenanstalt.

Unabhängire Fran ober Mädehen für Balchinen-Balcherei gelucht. Waschaustalt Schwan Stebinirahe 63. 09176

Arbinirahe 63. 09176
Begen Ertranfung unferes Raddens fofart ein arbeutl. Dansmäbden gefudt. Miceichule, Kochfchule, 200D Steinstraße 10.

Bin ordentl. Dadden pom Landt filt fofort ob. 1. Mars gefud Son Spediteur Louder.

Ein Dienstmädeben nach Giberielb gesucht. Raberes Baue 17, L 09154

fleißiges Radden gejudt Café Astoria Blodit. 13. Gewandtes

Hausmädchen für seines Frembenpensional im Launus gesucht. Zu erfr. Antier-Allee 13, II. 09114 Rettes Sausmädchen

gefucht. Bermittelung nicht ausgeschloffen. 1918 Sofmannftraße 16. Goffindunering

Ein gut employlenes

A de h en
für Lüde u. dans 3. 1. Märs
gefucht. Fräulein Bill,
60077 Liebigfrafie 38. p.

für lotort ober fpater gefucht 00044 Löberftrake 10, p. Zwei tuchtige Radden Ordentl. Dienfimadden

ver fofort gefucht 09178 Liebigftr. 97, L Sauberes, chrl. Madden

Binfache, juverlaff. Stuge fofort gesucht. Zu erfrager in der Geschäftsstelle des Glehener Anzeigers. 33

Tücht. Madchen

für lieinen Sausbalt auf Mara od. Areit gefindt. Fran Septil gefindt. 1006 Keplerkraft L.II. Dienstmäbden ober Lauf-frau gelicht. 109107 Stadidayem Brandad, Monifraße Monifraße.

Tücht. Dlädchen 1. April gefucht. 96 Pran Slegmand Stamm, Gub-Anlage 18 A. II.

Tächt. Mädden gef. bin Rädmen gefindt. Denger Manich. Reuftabt 78. 99179

STELLENGESUCHE

Mfabemiich gebilbete Raufmann (gurzelt bier al Refonvolefgent) fucht Br chaftlaung, Gelf. Angebot unter (1916) a. d. Glefs, An

Junger Kaufmann, bei leine gehre beendet und sid verändern möche, sucht ver 1. Avril Stellung. Schrift Angebote unt. 0004 an den Giehener Anzeiger

Schwester vänicht Privat-Bauerplieg Schr. Ang. u. 896 g. d. (A. An

VERKAUFE gute Mahrochien vert. Wo? ingt die Ge attsitelle bes Gieft, Ang. Schön, Simmentaler Zuchtbulle

tim Gorung & vert. *** Fritzel, Reisfirchen. Bogelsberger Bulle,

Derbbuchtier, an vert, bet Drch. Miller, Rlein-Giden

Sinverfaufen ein I rebbt.

Latiener Hahn. 17ct.
Los ignt die Gefchälissele des Gles. Uns. 1012

Mes Anficianben vertauft. S. Geffindlich des Gles. Uns. 1012

Mes Anficianben vertauft. S. Speci innge Schäferbund. Steinlir. St. Speci innge Schäferbunden 1997/1 Brauffurter Etrafe 77.

Dreiftod. Saus in freier Lage m. ca. 1800 Dem Gorten vreism. zu verk. 1800s Herm. Leverzavk Alierw. 23. I neuerbant. Bohnhans

bes Giegener Angeigers.

Haus mit Nebonyabkaden it.
Gart in ichhore Lage au verfant. Eignet ich i. Geichaftefom Behrhonn. Es fommen
nur favitalträftige Kaufer
in Bernach. Edv. Angebote
u. 69138 an b. Giehener Lin.
3m Luiffurert Branniels
in das
Hotel und Fremdenheim
Deutschan Mann!

Hotel und Fremdenheim "Deutsches Maus" au verfausien ober au vermieren. Derrilder Bage, elektriich Bich. Bentrafbelaum, Banteleitung, grober Birtonise un guter Rungarten. Ren u. elegant einaerligiete aben Arembenammer mit 18 Betren. Das Mobiliar tann mit übernommen merben. Im Knimelen mitoelende Arembenpenfion betrieben. Es eignet fig autrechende Arembenpenfion betrieben. Es eignet fig autrechende Darinfall auf Nombitowei u. Gali. Aufragen au Weren über. Balt in Bremielat. Reniebt. 4 × 5-3 immere Dand mit Garten Bantellig megangsbatter zu nerbauen. Reniebt. Repeb. unter Gilfan den Beisener Magelet.

Runden Beisener Magelet.

Bu verfaufen:

Jin berkanten:

Ander am Gleiberger Sea.

18282 om auch in Zellen.

Trei Etitde von le afria
600 om, briter ber Schönen
flussicht, geeignet au Garten;
18 Mere am Multone.

18 Marten geeignet. 2005 om;
60 geblands noberGeeftriche.

18 Marten geeignet.

18 Mobbera.

18 Treibera.

18 Mobbera.

18 Großee Acker 20

18 Mobbera.

18 Großee Acker 30

18 Mobbera.

Dell'attille, mit Simerachinement anider Naumandilla au verfauten. 636 Christian Pfeiffer. Schiffenberger Beg 30. 1 Schreibtusse (Mational), 2 Warenschränke, a. 500 Minist-Rhilettek, 1 Pesten Bilderrahmen. Bleitwasse charten au Spielle auf Mational Simerachinement auf Simerachinement auf Simerachinement auf Simerachinement auf Spielle auf Simerachinement a

Chaisengeschirr mit Bügel zu vertaufen Bulbermüble.

Bu verfaufen

einige et ferne Träger, mebrere 100 Manerflam-mern, eine Bartie auterhalt. Jeniter. Rinh b. d. Wal-lach, Bismarditr. 14. (1813)

Delgemälde wolnische Land an verfanfen. Anguleden nor-mittage 9–12 11br. Babu-boffrahe 341. Eingang Schangenitrage.

Neue Dezimalwaasen

gu verfaufen. 0017: Karl Schmidt, Reneuweg 42 Reues Rüchengeichirr und guter Stoffarren au ver-faufen. Rab. a. erfr. t. b. Ge-ichaftsfreue b. Gleft. Aus. med

Gasherd au verkrufen. Kommunion: Audfratmus au verkrufen. Franklarter Etraße 5 (Gartenhaus). 2010 Mift au verfaufen. Korn-

, 1 Grammophon m. Blatten

KAUFGESUCHE

Mchtung! Lokomotive

zu faufen gesucht menn auch reparaturbebüri-tig. Offerten unter L. 14148 an Bansonstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. H. 1830hv

Gine Baderei ani dem Lande zu kaufen gelucht. Schriftliche genaue Angedote mit Breis und An-schlung unter 99075 an den haus m. 3-4.3immer Bohn. und gr. Garten imifibofit. Stabtteil gu faufen

Bu faufen gesucht: 4 Stüble. Tiich. Wande n. Glasichrant, Linolenm-Tobvich 10141 Müblitr. 2 Labeni

Registrierkassen

Schreibmaschine Adler, Continent., Umfer wood Stoewar uim. a. f. gef. Aug. m Breis unt. 1016a. d. Gieh. Ang Biano ob Flügel fucht ind Beidreibung erbei Pri. Brand, poill Stalen. Cicfirtice, ifolierte

Leitungsdräht**e**

Luitz & Co., Duffelborf 36.

Rollwagen

Sandleitermagen au faufen gefucht. Su erfr. L. b. Geschäftsft. b. BL 1016 I Handleiterwagen au fauf. gef Wittieh, An b. Bahnhöf. 30. 2004

Nähmaschine au kaufen gefucht. Schr. Ang. u. 09143 an ben Gief. Ans u. 1915 an den Giek. Aus.
Satte Ladiumben frache 71.
Gartinde 71.
Gart

Hollichuhe au taufer Hollichuhe acfuct. 1021 Süb Anfage 9 II. Großer gebr. Baichtopf au taufen gef. Reuffaht 6.

Gebr. Herd, Dien und vollft. Bett au faufen gefucht. Angeb unter 09140 a. b. Gleis Ans VERSCHIEDENES

Dift au perfaufen. Ben: UNION Schütz.

sen



Tieferschüttert und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser innigstgeliebter und unvergesslicher altester Sohn, «Bruder und Enkel

in einem Reserve-Infant.-Regiment, Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse

am 4. Dezember, au seiner, am 3. Dezember erhaltenen schweren Verwundung im blühenden Alter von 22 Jahren nach 29 monatiger freuer Pflichterfüllung auf dem Hauptverbandsplatze gestorben ist.

In tiefer Trauer:

Frau Margarete Balsser Witwe Heigrich Balsser, z. Z. im Felde Rarl Balsser, z. Z. in Garnison Ludwig Bulsser Gretchen Balsser Philipp Balsser III., Grossvater.

Rödgen, den 9. Februar 1918.

Wiedersehen war seine und unsere Helfnung.

Am 7. d. M. ist unser Prokurist

nach längerem, schwerem Krankenlager aus dem Leben geschieden.

Wir betrauern in dem allzufrüh Entschlafenen, der mehr als 30 Jahre in unserem Hause tätig war, einen treuen Mitarbeiter, dessen kluger, bewährter Rat das Geschäft in hervorragendem Maße gefördert hat. Seine persönliche Liebenswürdigkeit und immerwährende Hilfsbereitschaft haben ihm die Freundschaft aller erworben, die ihn kannten.

Wir werden ihn niemals vergessen.

Tribus & Sundheim, Gießen.

Aftiva

Dankfagung.

fiur die überaus gahlreiche Beteiligung beim Deimgange unferes lieben Cohnes, Bruders und Schwagers

August,

August.

welcher uns burch einen tragischen Unglüdsfall im blühenden Alter von 22 Jahren in
ber Zeit seines Urlaubes entrissen wurde,
sagen wir auf diesem Wege allen Teilnehmern
unsern herzlichen, tiesgefühlten Dant.
Besonderen Dant Drn. Harrer Besich
für die trostreichen Borte am Grabe, Drn.
Doersteiger Schliffer für feinen warmen
Nachruf im Namen der Grube Hedwig und
ieiner Arbeitsfollegen, dem Kriegerverein für
bas etwiesen Edrengeleite, sowie für die überüberaus große Kranzhende.

Die tieschtrifften Citern und Gelesniften

Die tiefbetrübten Eltern und Gefdwifter, nebft Angehörigen.

Bilhelm Bolt II, und Frau. Dieber-Ohmen, ben 8. Februar 1918.

Von unserem Kriegslager liefern wir ::

emen

für notwendige Reparaturen gegen behörd-liche Bescheinigung.

Jean Dern & Co. Westanlage 31 u. Frankfurter Str. 114. Fernspr. 21

Macht Eure Dauerwäsche selbst! "OEKONOM"

Riesenartikel für Detaillisten! freibriemen-Ges. Meyer & Co., Berlin, V. d. Linden 56.

Unfern Mitgliedern empfehlen wir dringend, in allen Snpothekenangelegen heiten unfere Geschäftsftelle, Bahnhof-ftrage 46, in Unspruch zu nehmen.

Hausbesiger-Berein.

Bilanz am 31. Dezember 1917

M & Baffiba

Raffenfonto 2752,41	Beirieberudlage 1571,21
Debitorentonto . 298,02	Beschäftsgut:
Geschäftsutenfi-	haben 1140,-
lien 81,99	Reingewinn 2254,08
Gingelegte Rapi-	
talien 3365,50	
Summa 8199,49	Summa 8199,49
Mitglieber	bewegung.
Stand ber Mitalieber Gr	be 1916 hetmin 113
Bahrenb 1917 gingen gu	4
	Onformum 117

Bahrenb 1917 fcieben aus . . Daher Stand ber Mitglieber Ende 1917

Leihgeftern, ben 7. Februar 1918. Landwirtichaftl. Ronfumperein I G. G. m. n. S.

Der Direktor: De Balthafar Schäfer. Johan Der Lagerhalter: Johannes Beder II. Der Rechner: Johannes Terior IV

Kaufmännische Ausbildung.

Kaufmännische Privat-Schule

Gestern morgen 71/2 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden im 67. Lebensjahre meine liebe Fran-unsere gute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter und

Frau Elisabethe Loh geb. Schupp.

Die trauernden Hinterbliebenen

Familie Ludwig Loh Wilhelm Beil, z Z, m Felde, und Familie.

Grossen-Linden, Düsseldorf, den 8. Februar 1918.

Die Beerdigung findet Montag den 11. Februar, nach-mittags um 3 Uhr, statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen, schmerzlichen Verluste sagen wir innigsten Dank.

> Luise Becker geb. Möhl Adolf Becker Wilhelm Becker und Familie Arthur Schuster und Familie.

Gießen, den 8. Februar 1918.

MID

Mein Geschäft bleibt vorerft jede Boche Sonntags, Montags und Dienstags infolge des großen Andrangs und zwecks Erledigung ber vorliegenden Auftrage für jeden Dertauf gefchloffen.

Heinrich Hahn, Samenhandlung, Gieken

Ede Bahnhofftraße — Wolkengaffe.

Giekener Sausfrauen-Berein.

Die Abgabe bes bestellten Weistrautes erfolgt: Montag ben 11. Februar, nachm. von 4-5% libr Dioutag in ber Geichäftestelle Mänsburg 5.

Bugleich werben noch Anmelbungen zu bem nächten Strumpfflickkurson angenommen.

Die Fürsorgevermittlungeftelle für erwerbstätige Frauen u. Madden Beft-Anlage 31

ietet Frauen und Nädden unenigelilich Auskunft und Jeilland in häuslichen und verschnlichen Angelegenbeiten, omie Beratung bei der Rahl der Befäcklitung. 185B Mutter- und Säuglingsichun, Ainderfürforge.

Sprechstunden: Montag und Lounerstag.

Organisation der Kindergartnerinnen und hortnerinnen, Ortsgruppe Giegen.

Mittooch, 13. Jebruar 1/, 1lbr, im "Gürifenbol"
Zusammenkunft.

on Salte (auch Kinderpflegerinnen) willfommen.

Unterrichtsbeginn: 3 April 1918. Programme kostenioz. Oberkursus mit Abschlußprüfung für Leiterinnen von Gattenbaukolonien. - Unterkursus für Frause und Matchen zur Abschlüdung im präk-tischen Garten- und Gemüseban. - Hospitantinnen-kurse vorgeschen. - Anmeldungen wie Auskunft im Landw. Institut (Geschäftszimmer). 1019D

Kaufhaus

Bahnhofstrasse 14.

VERMIETUNGET Pausion Brandi, Negen Bar 12 22 Zimmer, Mittage - n. Abond by 1ch Nomber per. S-Zimr. - Well ap. m. reichl. Imbebdt fol au of Jm.

Aleinere 3-3mr. - 2000 ig.

Nobl. Aimmer au vernain ien 2047 Babuhofftr. 12 A. St. Möhliertes Zim der u vernielen (15) An Löbers dof B b. herridaitt. 6-7-3mr. 3.

aberes bei Guft. Son ntag. Läden Blodftrah & u. Läden Blodftrah & a. au vermieten. 471 Ch-Anlage 12.6.28. R/nn.

Beller Laden

nir Austrellungsawedes ge eignet, ver 1. Avril au bernt Rab. Süb-Anlage 20., 916 MIETGESUCHE inderl, rub Gbevaar, fucht 1, 7, 4-5-Zim.-Wohn, & ob. St., freit Lage. An he bore ter W167 a. b. Glei Bina

Rleines Saus

3-Bimmer-Bohmung

Mus Stadt und Canb.

Biggen, ben 9. Februar 1918.

Kene Reifebrotnarken.

Antlich wird mitgeteil:
In den nächsten Tagen gelangen neue Krisebrotnarken.

Antlich wird mitgeteil:
In den nächsten Tagen gelangen neue Krisebrotnarken pur Kusgade, und zuar außer den bisherigen über 50 Gramm Marken werden zwechnähig von denen, die Voor nicht in einzelnen Schnutzen, sondern im ganzen destehn wollen, denugt, also von Mittarurfandern, Kinnenschiffern, Arbeitern, die außerhalb übres Wohnstes tätiglich, Keisenden, die ind in dolle Verpftegung begeden alm. Wegen zu je 10 Stild außgegeden, also nicht mehr auch in Hogen zu je 10 Stild außgegeden, also nicht mehr auch in Hogen zu je 10 Stild außgegeden, also nicht mehr auch in Hogen zu je 10 Stild außgegeden, also nicht mehr auch in Hogen zu je 10 Stild außgegeden, also nicht mehr auch in Hogen zu zu en die Verleichen. Die 50 Gramm-Markendogen zeigen als Wertpapierunterbrauf einen grauen Weichsahler auf grandlamen, die 500 Gramm-Markendogen zeigen als Wertpapierunterbrauf einen grauen Weichsahler auf grandlamen, die 500 Gramm-Markendogen zeigen des Abertpapierunterbrauf einen grauen Beithen auf vorgrauen Grande. Zu Verhäufung von Bälfdungen ist das Bapier mit Wagferzeichen sowie roten und bisaen zugeren der verzehen.

Mit der Außgade der neuen Marken werden die disherigen noch nicht ungilltig, sie zeiten beilmehr neben neuen noch dies zu nicht ungilltig, sie gesten beilmehr neben neuen bei der die Sahren und den geleichen der den eine der Reichselteile meue Beitimmungen über die Entwerten Weiden in Jufunft die Sader nicht entwertet Beisebrotnarfen den Gemeinden ein, um sehb darang gelieret werden ein den gehonden noch ergebenden näheren Bestimmungen über die Entwertung sorgelichen nach ein den Ausgebrach und der gehenden näheren Bestimmungen über die Entwertung sorgelichen näheren Bestimmungen über die Entwertung sorgel

** Amiliche Bersonalnachrichten. Der Größerzog hat am 9. Januar dem Lebrer an der Solfschule zu Wainz Zudwig Aufragen eine Kreisung in den Kudelnach des Kreisung in den Kudelnach des Kreisung in den Kudelnach des Kreisung in den Kudelnach der Kreisung in den Kudelnach der Kreisung der Kreist wurde am 9. Januar der Lebrer an der Kolfschule zu Wainz Ludwig Aufragen vorlieben. — In den Kreist der Kreist der Aufragen auf sein Kachluch unter Amerikanung seiner langsödergen treuen Dienke mit Verling vom 16. Januar.

** Auszeichnung Tenn Kreuz 2. Kichse verlieben.

** Huszeichnung Tenn Kreuz 2. Kichse verlieben.

** Beförder ung Abam Bed 3. Judder des Griecenen Kreuzes, wurde zum Untervlüzige befördert.

** Seinerm ahnung Unter den heutigen amtlichen Befanntmachungen der Stadt Geispen beründet sich mich die Kahmung des 5 zieles der Gemeindeiseuern und Kanalgebühren für des Mi. 1917. Die Jahlung kann noch die Kindlichen Geber kreiber kreiber der Kreuzen kreiben. Ber ietne Steuern der Fanden Welten erfolgen. Kach Welten der Kreiber der Gebeitreit der Geber der Kreiber der Kreiber der Gebeitreit der Bertreiber der Gebeitreit gebeitreit gebeitreit der Gebes der Sparfassen aus Bant. Sched oder Sparfassenfenderen und Kreise der Sparfassenfenderen und Kreisen der Sparfassen und bei der Sparfassen und Bertreis wird der Sched oder Sparfassenfenderen und Kreise der Sparfassen und bei der Sparfassen und Bertreis wird der der Sparfassen und Bertreise der Sparfassen und Bertreise der Spa

ungen aus Bant, Exped oder Spatialjentenden zueinen.

** Städtischer Eier berkaus In der Woche vom Li.
17. Körtuur d. I. werdeur an die Beaugsberechtigtet gegen Abder Vermante Ar. 21 is 2 Gier ochgegen. Teele Kelanntung im Angeigentel.

** Saatkartossen in Wese uns geschrieben wird, dürsen
der Belanntmackung des Kriegsernährungsamtes dom 3. Ketr 1918 Saatkartossen aus einem Kommunalderband in einen
ein auch dam geisert nerben, wenn die Leierung auf Grunds
in der Zeit vom 5. Keinrar bis sum 5. Marz 1918 eine
gind abgeschössen mud-von dem Kommunalderband, aus
m Beatel die Kartossen gelseiert werden iollen, genehmigten
schilden Verkrags erfolgt. Wer auf Sankartossen relästiret,
indische Verkrags erfolgt. Wer auf Sankartossen relästiret,
i ochtektig mit seinem Leieranten, solern dieser in einem an-

Berule aus die Liebung. Um 2. Auguit 1917 hat kinde Karl der Benedekraf eine Benerdung für das Deutsche Kleich erst, noch der nur Handelsichulen mit gepräften und antischeillen Handelsichtlesten weiterhin nach einem ordspiellen Handelsichtlesten weiterhin nach einem ordspiellen Handelsichtlesten veiterhin nach einem ordspiellen Handelsichtlesten der Verleder Leicht bestehen dürfen. Die Gießener Kandelsichtle (Perstalb bestehen der Verleder der Verled

Pendfreis Giegen.

** Utobe, 8. feebr Unteroffisier Karl Richt, Inhaber des Giernen Kreuses 2. Nasie und der Hefflichen Tapierleitsmedaille, wurde sam Sergeanten besörbert.

Areld Schotten.

Schotten, 8. febr In Bessenn mehrerer Richteden

Deffen-Raffau.

Birchliche Machrichten.

Gottesbienst am Sonntag ben 10. Februar.

Cyangeliske Wenteinde.
In der Stadistirche. Wig: Br. Schwade: 11: Kinderf. f. d. Warf. Gem. Gr. Schwade: 11: Kinderf. f. d. Warf. Gem. Gr. Schwade: 6: Br. Wade. — In d. Johannessent. Gr. Br. Breiteld: 6: Br. Breiteldspeiner: 8: Bideldeipr. im Johannessent. — Kirchberg. Borm. 10. — Wainstar Waden. 11: — Boltar. Waden. S. Rriegsbestunde.

Katholifche Gemeinde.

60g; Gel. g. bl. Beicht: 7: Dl. Meije: 8: Aust. b. bl. 80 9. Joodann mit Breb.; 11: Dl. Meije m. Breb.; 2: Chribanni Mid. Dienstan u. Treiton, abbo. 8: Ariespstitumb. 2: log 16. Febr., nadm. 5 u. abbo. 8: Gel. g. bl. Beidt. — Dio Cotteeb. um 10. Febr.: Grinberg 9: J. Dunger 4%. — 9: mittness with nash ben Meijen bir gebecke: Mide ansgeteif. Beicht: 7: Dl. Meffe; ceb.; 11: H. Meffe in

Giegener Straffammer.

Wießen, den 8. Hedenaar 1918 insbesondere begen Diebjiahls, vorbeitrafte An edderg, der 3. 3. eine Städtige Andsbausfirat i Sgubmadkerledtling Anat 69. von Friedderg gefändig, in der Racht vom 16/17. Mai 191

eines anderen Diebitalis verarreitt und erheit naturehr inter Einrechung der Kiefer Stroie 4 Jahre Gefängute. I Varmitabl. 8 Hehr. Die nächte Schwurzerichts-tagung hir Starfenburg wird am 4. März beginnen. (Bor-libenber: Embyerichistni Schwide, Siellvertreter: Landgerichtstal Vr. Lehr. Int der Tagesordnung siehen dier Julie, von denes drei mier Kreischlund ver Defentlichfeit verbandelt werden durten.

und fich teuer bezahlen ließ. Auch verübte er die verschiedene Male unter fasschem Namen. Unter z vernber Umstände erdielt er 6 Monate Gefängnis.

Brieftaften der Medaftion. (Mnoubme Unfragen bleiben unberndfichtigt.)

Frau K., Siegen. Wir find nicht beingt, darüber Auskunft gu erteilen. P. B. 100. Benden Sie sich an das Betriebsannt I, dabier, wo Sie alles Kähere erfahren fomnen.

*Ein pointicher Anwärterfürden Kobeldreis.
Die Krafauer Abdemie der Alfenfaaten hat den volutiden Komondichter Biadisan Kennonn int den literarischen Robeldreise States in Berichag gebracht, und dere Anaddam ist der Bietere Bedenichrift "Beter" under gaultige Auslich daben Remmont it einer der betwertagendlen volutione Romandichter er Gegenvort. Dein Kennon Zie Banern", der in deutliche Beniche des States und der States und der States und deutliche Beniche des States und deutliche Beniche des States und der States und deutliche Beniche des States deutliches der States und deutliche Beniche des States deutliches des States des States deutliches des States deutliches des States deutliches des States deutliches des States des States deutliches des States des States deutliches des States des States deutliches des States deutliches deutliches deutliches des States deutliches des States deutliches des States des States deutliches des States des States deutliches deutliches des States deutliches deutliches des States deutliches des States deutliches des States deutliches des States deutliches deutliches des States deutliches des Stat

Meteorologische Beobachtungen der Station Gießen.

Beb- rn- ar- 1518	Barometer ani o' redugieu	Lemperatur der Luft	Sencitigien	Helative Beuchtigfeit	28 in briditung	Bembfiarte	Der Beneffung in Zebnief ber figit. Dimmelen		Wetter
8. 2 ¹¹ 8. 9 ¹² 9. 7 ¹³	111	8.2 9,3 8,0	7,7 8,2 7,4	95 94 92	111	111	10 10 10	Beb.	Simmel
9lieb	ite Tem			7, bis 8	. Bebr	nar	1918 1918	=+	9,4° C. 7,0° C.

Lette Nachrichten.

(2029.) Grobes Dauptquartier, 9. Februar.

Beftlider Rriegsichauplas.

Deeresgruppe Kron bring Aupprecht. Nördlich von Pasichendacke und wektlich von Oppn machten wir in lleinen Jusanteriegeschien Gelangene. Das Borfühlen einer ichwachen Erfundungs - Abreitung bei Fontaine-les-Groiselles läte beim Keinde auf breiter Front hestige Keuertätigteit aus.

Dergog Albrecht.

Am Lithange der Cotes Porraines hat ein Handitzeich gegen die feindlichen Stellungen nördlich von Konvaur Gr-folg. Die französische Artillerise war in einzelnen Abschnitten zwischen Mans und Wosel tätig. Kördlich von Xivran wurden Amerikaner gefangen.

Deftlicher Rriegefcauplas.

Der Frieden mit der Ufraine ift beute 2 Uhr morgens unterzeichnet worden.

Bon den anderen Kriegeschauplagen nichts Renes. Der Grite Generalquartiermeifter Ludendorff.

Die Berfenfung bes amerifanifchen Truppentransport-







Café Astoria ... Vornehmes Künstler-Konzert

Lichtspielhaus Bahnhofstr.

Sonntag nachmittags von 4 Uhr ab

Café Amend

Künstler-Konzert

Hotel Fürstenhof, Gießen.

Samstag und Sonntag

Konzert

Humorist Brandenstein und Fräulein Lulu Erb als Gesangshumoristen. 1020

Ortsgruppe Gießen des Bereins für Frauenftimmrecht. Mittwoch ben 13. Februar, abends 8 Uhr, im Gaale bes Sotel's Cont, Bahnhoffirage

effentl. Vortrag

bon herrn Profeffer Bouffet: Allgemeines Wahlrecht und Parlamentarismus.

Gintritt 50 \$1.

Schwarz-Weiss-Theater Seltersweg

Programm vom Samsing, 9., his inkl. Kontag, 11. Februar.

Der Salon-Cowboy! Sensationelles Wildwest-Schauspiel in 3 Akten.

Maria Orska,
die beliebte Tragodin, in threm besten Filmwerk

Das letzte Rennen

Die Tragodie einer Ehe in 4 Akten. Hauptdarsteller:

Hugo Flink.

Wanda Treumann in: "Das Opfer der Gella Rogesius".

Der Boranschlag ber Semeinde Leibgestern sur 1918 liegt vom Montag den 13. Februar d. J. eine Boche lang bei der unterzeichneten Stelle jur Einsicht offen. Einwendungen können schriftlich oder zu Prototol vorgebracht werden. Ausmärker haben zu den Umlagen beizutragen.
Leibgestern, den 8. Februar 1918,
Großt. Bürgermeisterei. Gemeinbe Leibgeftern Motung! " Motung!

Tagd = Verparhitung.

Am Samolas ben 2. Märs 1918, nachmitt 314, libr, wird die Jagd der Gemarking Deerbel. 555 ha. derumter 210 da Bald. in meiner Schreibig an Oberbiel öffentlich vervachet weeden. Oberbiel einem Ministen der Bahd. in 1808 der Bahd. in 1808 der Bahd. in Deerbiel Areik Bellar), den 5. Bebruar 1918.

Der Handwortender: Bant.

Der Jagdbortsber: Bant.

Jagd = Verpachtung.

Am Samstag den 2. Rärg 1918, vernittags
11½ libr, wird die Inad der Esmartung Riedersleit, groß 83 in. darumier 425 in Valle in meiner Schreibinde au Alebesdiel öffentlich vervochtet werden. Riederbield einem 20 Admiren vom Bahndof Burgloime der Jagdonden entfernt.

Riederbiel Ereis Wehlar), den 5. Februar 1918.

Der Jagdvortscher: See v. 1006D

Das bolg firt alles in der Röbe de 25 Ant. von der Binion Omngen. Braunfeld den Debruar 1919. Braunfeld den Debruar 1919.

Brauneth den 3. februar 1919.
Brauneth den 3. februar 1919.

Offenil Inveniarversteigerung
Dienstag den 12. Februar lass ich in der hofreite Wehlarer Etrass 31 mein gesamted toted und
lebended Juventar gegen Barzabling versiering.
Berkeigerungsmisang 8 libr down. Bescheitenus
2 Einnden borber.

4 Werbe, Esci, Jungdieß, 15 trächtige Lammischafe, Seammischafe mit Kammer, Samasschie (2M.)
Telbridinder (neut, Gradmäher, Kartossetroden
maschine, holgegen, verichtebene eiserne Eggen,
Bederzahnentitbater, kadmachdine, Sgeidenegge,
berfaledene Pülige, Ademachdine, Sgeidenegge,
berfaledene Pülige, Ademachdine, Sgeidenegge,
mit Gewichten, Tezimalivage, Rettenunge, Mingelwatze, Siettige holywaize, heimenber, heurechen,
Regmühle, 3 Fiegel, Wirtschaftswagen mit Kaken,
Kruteleitern und Retten, It Kaskenwagen, gr. n.
fl. handwagen usw.
Betten, Tilde, Eddie, Schränfe usw.
Jangebunge, Wasserpunge, gr. Dektelter und
Dhkmüßle niw.
Landaner, Beral, ülberdsattiertes Chaisengeschier
eine n. zweidpieldengesant.
Berner alle in der Landwirtschaft gebräuch
ihren dandgeräteischaften.

Muss in sehr gutem Zusund.
Berner alle in der Landwirtschaft gebräuch
ihren dandgeräteischaften.

Muss in sehr gutem Zusund.
Berner alle in der Landwirtschaft gebräuch
ihren dandgeräteischaften.

Resembard Meist.

Berner ibn.

Butbad (Oberheffen), 1. Jebruar 1918. Bernhard Reity.

Freiwillige Verfteigerung.

Schales Dernes Lessischaft Lieben

Seinteite Damptversammlung
Camstag den 23. Aebruar 1918, abends 8 Ube.

Tages Ded nu nat dereichaft dum Bolitcher.

Tages duch de Schiedenes der Badi des Bechmens der Bud des Bechmens der Bud des Berlatung der Badi des Berlatung der Berlat

Leder-Cohlenichoner

eichmeien Bargellen verneigert:
hur 8 Rr. 29% — 280 gm
Bohnbauß mit Sofraum
Bohnbauß mit Sofraum
Binter bem Etees gwissen
ber Chauste umd den
Mittelweg, Huchneiftr 2.
Min S, Nr. 35% — 256 gm
Hannlag delebit.
Ripr 8 Nr. 35% — 230 gm
Bouslagd desebit.
Blur 8 Nr. 35% — 231 gm
Bouslagd desebit.
Blur 8 Nr. 35% — 231 gm
Boshobauß mit Dofraum
baielbit. Glaubrechitt. 2.
Gieben den 22 Januar 1918.
Große Ortharisch.

3. 8: 8 e. 646D

Schiller ober Schillerinnen n. andwärte, die die biefigen Schulen befuch, find, gange od, teitwelle Beniton b. Frau Br. Käbel Ww., Bahnbofirt. 45.

Date of the second

Gießener Handelsschule

Bahahofatraße 82. Beginn des neuen Schul-jahres Anfang April 1918. Geschlossen durch-geführte Halbjahres- und

geführte Haftjahres- und Jahresklassen d. geprüfte Handelsichrer-Ammeldungen rechtseltig notwendig. Privat-Kurse in einzelnen Hanselsichern: Buchführung Stenegraphis Maschinenschreiben



Grandl. Unterricht

Rönigliche Oberförfterei Arofborf.

Im Bege des schriftigen Anglors soll das aum größten Teil Servis serig angegenbertet Richtenrundbelg (Chammbol) auß dem Einschap des Freidorfts-lahres 1913 von 17 cm Mittendurchmester aufwäris der fault werden.

Sol 1: Schubbes, Arosoori rd. 250 Hinn, Mundhols I.—IV. Al-Bos 2: Schubbes, Arosoori rd. 250 Hinn, Mundhols I.—IV. Al-Wes 2: Schubbe, Scopselberg rd. 300 Hinn, Hundhol. I.—IV. Al-Bos 3: Schubb. Scopselberg rd. 300 Hinn, Hundhol. I.—IV. Al-Vos 3: Schulze. Schopsteres 1. R. II. al. III. al. IV. Al. Anhaltspreife für Los 1. 52 M. 46 M. 18 M. 18 M. 2 u. 3 50 M. 46 M. 18 M. 18 M. 18 M.

Solzverfteigerung der Stadt Biegen.

Montag den 11. Februar 1918, bormitiags 94, 116 feginnend, werden in den Boldungen der Eindt Gehen im Beatr des Aorimaris Arti-Oodwart, Chiefinn Gernewald Rr. 18—23, meilbielend verleiger:

1.4 Algenthübbel.

1.26 Algenthübbel.

1.26 Underreifig.

2.60 Underreifig.

2.60 Orderreifig.

Riefernreifig.
Die Informmentunt ist die erreifig.
Tief Informentunt ist dauf der Kreistraße AnnerodTeinfracht an der Etrangöwiele. Holgandler find vom Michieler andgeschlöffen. Jeder Liefgever darf nur feinen Eigen-Bedarf kreigern.

Nabelunkholzverkauf.

And der Gorinvariei Gieben I ihaviner Brüd-Mödgen.
Abiellung 21. ununiteldar an der Gründerar Errahe um Badindergang lömmen im Sudmitions maga gum Serfant 206 I 35 fl. dien-Stämme III. Klasse mis Soft deim. III 80 Va. S7.55 IV 77.75 V Zitelean-Stämme IV u.V. 1.65 VI 7 stielean-Stämme IV u.V. 1.65 VI 7 stielean-Stämme IV u.V. 1.65 Binde gemessen.

Bliebe gemeffen.

Das Gebat ge.At auf den Keiten und ift für jedes Sos befonders anameben. Genen anstreichende Eicherbeit mird Jahlumaßkrit die I. November 1918 gewährt. Angebote find werthfolien und mit der Auffarfügen von der Auffarfügen und mit der Auffarfügen der Aufgebote in Atmoefenteit der eine Auffarfügenen Bleier erfolgt.

Giehen, den 1. Gebraart 1918.

Der Oberbürgermeister. 3. B.: Grünewald.

Städtifcher Gierverfanf.

In der Boche vom 11.— I. Januar d. J. werben an der Beangaberechtigten gegen Abgabe der Etermarke Rr. 26 is 2 Gier abegerben und anner.

1. Besirf Maniag
2. Dienbing
3. Wittvood
7. Donnerdig
11. Freidag
12. Samdian
12. Samdian
13. Besirfe 4. d. 8. 9 und 10 in den für die Butteradpade
besirfe 4. d. 8. 9 und 10 in den für die Butteradpade
besirmuten Bertaufstellem an den dierfür feligefehren
Lagen.
Der Verls derrägt 40 Viennig für das Sille.
Giehen. den 8. Februar 1918. 1000B
Der Oberbürgermeister (Lebensmittelanns).

Bekanntmadung.

Gießen, ben 8. Februar 1918. Ter Stadtrechmer: Mösser.

Städt. Arbeitsnachweis Giessen. Beft-Unlage 31, Teleph. 2054.

Grand Unterricht in Beil-Anlage 31, Zeleph, 2054.

Stenographie Buchführung ... 25 in nen eingestellt werder. 1 Seigenber. 1 Scheinberder. 1 Scheiner. 2 Steinberder. 4 Schlöser. 1 Säder. 4 Scheiner. 1 Seigenber. 1 Scheinberder. 30 Missarisiter im Eigenber ... 2 Steinberder. 3 Steinberder. 1 Scheinberder. 1 Scheinberder. 2 Steinberder. 1 Scheinberder. 2 Steinberder. 1 Scheinberder. 2 Steinberder. 1 Steinberder. 3 Steinberde